



MITTEILUNG VON FREITAG 5. MAI 2017

FRISCHER TRIEBSCHNEE NOCH HEIKEL UND GEFÄHRLICH

Die Schneefälle, die es diese Woche fast täglich gab haben oberhalb von 2000 m immer wieder mittlere Mengen an Neuschnee gebracht. In den südlichen Landesteilen, wo es meist schon schneefrei war, ist dieser Neuschnee häufig auf aperaturen Untergrund gefallen. Im Norden dagegen lag oft noch Schnee, damit ist dort in Kombination mit Wind Triebsschnee entstanden, der speziell im wenig der Sonne exponierten Gelände noch heikel und störungsanfällig ist. In den kommenden Tagen sind die Wetterbedingungen für Hochtouren aufgrund von vielen Wolken und weiteren Niederschlägen nicht die Besten. Mit der Rückkehr des sonnigen Wetters nächste Woche muss man die tageszeitliche Erwärmung beachten. Damit setzen wieder Schmelzprozesse ein, die die Schneedeckenstabilität verringern und die Wahrscheinlichkeit für spontane Lawinen erhöhen.